

# SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAOTAL



[www.schlettau-im-erzgebirge.de](http://www.schlettau-im-erzgebirge.de)

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 28 · März 2017 (Nummer 3/22.02.2017) · 0,33 Euro

## März

März - welches Abenteuer!  
Die Welt wird wieder weit.  
Das Schlüsselblumenfeuer  
erhellte die Dunkelheit.

Jetzt ist es Zeit zu gehen,  
Waldwiese unterm Fuß.  
Zeit, mit dem Wind zu wehen,  
zu fließen mit dem Fluß -  
sich wieder zu verbrüdern  
mit Vogel und mit Fisch,  
mit Frosch und Gras und Blume,  
Zeit, wild und zauberisch:  
zu wachsen mit den Wettern  
und noch im Dämmerchein  
in Busch und Baum zu klettern,  
den Sternen nah zu sein.

März - welches Abenteuer!  
Die Welt wird wieder weit.  
Das Schlüsselblumenfeuer  
erhellte die Dunkelheit.

*Manfred Streubel*

## Amtliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung am 15. Dezember 2016

#### **Beschluss-Nr.: 122/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 24. November 2016.

#### **Beschluss-Nr. 123/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Abschluss des in der Anlage zur Beschlussvorlage beigegebenen Vertrages zur Betriebsführung der Straßenbeleuchtung der Stadt Schlettau mit der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG. Es sollen die Leistungen zum Betrieb und zur Instandhaltung der im Eigentum der Stadt Schlettau stehenden Anlagen der öffentlichen Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet der Stadt Schlettau erbracht werden.

Die Vergütung beträgt 8.000 € netto (9.520 € brutto). Der Vertrag läuft zunächst für 5 Jahre und verlängert sich jeweils um 3 Jahre wenn er nicht fristgemäß gekündigt wird. Es besteht die Option der vorzeitigen Beendigung nach einem Jahr, wenn die Umstände der Prüfung der erbrachten Leistungen des ersten Jahres dies gebieten. Der Vertrag wird zum 01.01.2017 geschlossen.

#### **Beschluss-Nr. 124/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Abschluss eines Pachtvertrages mit Herrn Patrick Huth und Frau Manuela Huth Rosenparksiedlung 26 in 09487 Schlettau wie in der Anlage zur Beschlussvorlage 96/2016 beigegeben.

- Der Pachtzins beträgt jährlich 148,50 € (198 m<sup>2</sup> \* 0,75 €/m<sup>2</sup>).
- Die Pachtdauer beträgt 1 Jahr und verlängert sich immer um ein weiteres Jahr, wenn keine der Parteien 3 Monate vor Ablauf kündigt.
- Den Pächtern wird gestattet, die Fläche zu befestigen.
- Die Durchfahrt für die Stadt Schlettau und der allgemeine Verkehr für die Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen über die Pachtfläche muss durch die Pächter gewährleistet werden.
- Die Pächter haben keinen Anspruch auf Erstattungen für Baumaßnahmen, die sie zur Oberflächenbefestigung vornehmen.

#### **Beschluss-Nr. 125/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt das Vorhaben zum Anbau eines Geräte- und Mehrzweckraumes an die Turnhalle Beutengraben und Beseitigung sicherheitstechnischer Mängel entsprechend der Meldung der Maßnahme für das Budget Sachsen nach VwV Investkraft – Brücken in die Zukunft vorzunehmen. Die Maßnahme ist in die Haushaltsplanung für die Jahre 2019, 2020 mit einer Gesamtinvestition von 198.741 € und aufzunehmen. Die aufzubringenden Eigenmittel hierfür betragen 49.685,29 €. Die Verwaltung wird beauftragt die Realisierung des Vorhabens vorzubereiten.

#### **Beschluss-Nr. 126/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag von Herrn Lutz Einenkel zur Errichtung einer Gartenhütte auf dem Grundstück Dorfstraße 1 in Dörfel vom 30.11.2016 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag für das Flurstück Nr. 32/12 der Gemarkung Dörfel wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

#### **Beschluss-Nr. 127/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau legt folgende ordentliche Sitzungstermine für das erste Halbjahr 2017 fest. Zu weiteren Sitzungen kann der Bürgermeister jederzeit entsprechend der Geschäftsordnung einberufen.

- |                 |                |
|-----------------|----------------|
| 26. Januar 2017 | 2. März 2017   |
| 30. März 2017   | 27. April 2017 |
| 18. Mai 2017    |                |
| 22. Juni 2017   |                |

## Informationen aus dem Rathaus

### Öffentliche Bekanntmachung über die Widerspruchsrechte gegen die Übermittlung oder Veröffentlichung von Daten aus dem Melderegister nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Die Meldebehörden haben die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Einwohner zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen feststellen und nachweisen zu können. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben führen die Meldebehörden Melderegister, aus denen sie auch Auskünfte erteilen können.

Jeder Einwohner hat gegenüber der Meldebehörde - nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes - die Möglichkeit, bestimmten Datenübermittlungen (siehe A-E) zu widersprechen.

Die entsprechenden Anträge können in der Meldebehörde gebührenfrei gestellt werden.

Sofern Sie Widerspruch erheben, gilt dieser jeweils bis zum Widerruf.

Seit 1. November 2015 gibt es nachfolgende Übermittlungssperren, die auf Antrag im Melderegister eingetragen werden können. Einer Begründung bedarf es dazu nicht.

#### **A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (i.V.m) § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

#### **B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

#### **C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

#### **D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

#### **E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Einwohnermeldeamt Crottendorf

### Termine für öffentlichen Stadtratssitzungen im März in der Stadt Schlettau

Die öffentlichen Stadtratssitzungen im März finden am Donnerstag, dem 2. März 2017 und am Donnerstag, dem 30. März 2017, jeweils um 19:00 Uhr, statt.

Tagesordnung und Sitzungsort entnehmen Sie bitte den Aushängen.

## **Stellenausschreibung**

Die Stadt Schlettau schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

### **Bauhofmitarbeiter/in/Hausmeister/in**

mit 40 Wochenstunden aus.

#### **Aufgabengebiet u. a.:**

- Unterhaltung, Instandsetzung und Pflege der gemeindlichen Straßen, Wege, Kinderspielplätze, öffentlichen Grünanlagen sowie Gebäude und sonstige gemeindliche Einrichtungen
- Gewässerunterhaltung
- Mitarbeit bei allen anderen anfallenden Arbeiten des Bauhofes einschließlich Winterdienst
- Absicherung von gemeindlichen Veranstaltungen

#### **Voraussetzungen:**

- Handwerkliche Fähigkeiten
- Führerschein der Klassen C/CE/C1E
- Gesundheitliche Eignung und körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Arbeitsleistung an Sonn- und Feiertagen
- Bereitschaft zum aktiven Dienst in der FFW Schlettau

Die Vergütung erfolgt nach dem geltenden Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Stelle ist vorerst bis zum 31.12.2017 befristet.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte

**bis zum 10.03.2017**

an die

Stadt Schlettau

Markt 1

09487 Schlettau

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

## **Kassierer gesucht**

Zur Absicherung der Durchführung des Schlossparkfestes am 8. und 9. Juli 2017 suchen wir dringend noch Kassierer. Wir bitten die Vereine und Bürger, welche interessiert sind, bei der Kassierung mitzuwirken sich in der Stadtverwaltung Schlettau zu melden.

## **Kleiderkammer Schlettau**

### **Öffnungszeiten 2017**

Geöffnet ab Dienstag, den 28.03.2017.

Jeweils dienstags von 14.00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Auch Bedürftige können Wäsche und Kleidung abholen.

*Die Frauen der Kleiderkammer Schlettau*

Die nächste Ausgabe erscheint am:

**Mittwoch, dem 29. März 2017**

Annahmeschluss für redaktionelle

Beiträge und Anzeigen:

**Freitag, der 17. März 2017**

## **Freie Wohnungen**

1 Wohnung; Wo.-zi. mit integrierter Küche, Bad, Schl.-zi., Flur, vollmöbliert  
41 m<sup>2</sup>, 1. OG

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad, WC, Flur  
95 m<sup>2</sup>, 2. OG

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad, Abstellraum, Flur  
82 m<sup>2</sup>, 1. OG

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Bad, Flur, Boden, Keller  
43 m<sup>2</sup>, DG

1 Wohnung; Küche mit Dusche, Wo.-zi., Schl.-zi.  
50 m<sup>2</sup>

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad/WC, Flur  
80 m<sup>2</sup>

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Bad/WC, Flur  
57 m<sup>2</sup>

1 Wohnung; mit Du, WC und Küchenzeile  
33 m<sup>2</sup>, EG

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., offene Küche, Bad mit Wanne, Diele, Wäschegarten u. Wäscheboden  
50,9 m<sup>2</sup>, DG

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Küche, Bad, Keller- u. Bodenanteil, Gartennutzung  
49 m<sup>2</sup>

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad, Flur, Dachboden, Keller  
80,5 m<sup>2</sup>, DG

1 Wohnung; 2 Zimmer, Garten  
58 m<sup>2</sup>, EG

1 Wohnung; 3 Zimmer, Garten, Stellplatz  
66 m<sup>2</sup>, EG

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Küche, Bad, Flur  
90 m<sup>2</sup>, Autostellplatz

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Küche, Bad, Flur, Autostellplatz  
49 m<sup>2</sup>

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad, Flur, abgeschlossener Kellerraum, Garage optional  
80 m<sup>2</sup>

Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Schlettauer Rathaus.



### **Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel**

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
  - Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
  - Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
  - Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
  - Das Mitteilungsblatt ist im Abonnement und im Einzelverkauf zum Preis von 0,33 Euro/Exemplar bei der Stadtverwaltung erhältlich.
  - Im Bedarfsfall Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Verkaufspreis zzgl. Portokostenanteil durch die Stadtverwaltung.
- Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Wichtige Termine

### DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Institut für Transfusionsmedizin Chemnitz  
Zeisigwaldstraße 10, 309130 Chemnitz  
Tel. 0371 43220-0, Fax 0371 43220-60  
www.blutspende.de



### Dank der großen Beteiligung führt DRK-Blutspendedienst die Aktion „Spender werben Spender“ weiter: Zahl der Erstspender konnte 2016 gesteigert werden

Seit Februar 2016 läuft beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost die Aktion „Spender werben Spender“. Bei der Aktion unterstützen Stammspender die dringend notwendige Gewinnung von Neuspender im vergangenen Jahr erfolgreich. Jährlich scheiden viele Spender krankheits- oder altersbedingt aus. Nur wenn genügend Menschen kontinuierlich Blut spenden, ist die Patientenversorgung mit lebensnotwendigen Blutpräparaten gesichert.

Dabei spielt das Werben neuer Spender eine entscheidende Rolle und der DRK-Blutspendedienst bedankt sich ab März bei jedem Spender, der einen oder mehrere Erstspender zu einem DRK-Blutspendetermin mitbringt, mit einer Handyhalterung fürs Auto. Und jeder so geworbene Erstspender erhält ebenfalls ein kleines Geschenk für seinen Einsatz als Lebensretter. Seit Februar diesen Jahres werden so die Erstspender mit dem Blutspende-Begleitheft „Meine Blutspende“, begrüßt. Mit diesem Informationsheft werden für die ersten zwei Blutspenden innerhalb von zwölf Monaten als Dankeschön kleine Überraschungen bereitgehalten. Bei der dritten Blutspende in diesem Zeitraum erhält der Spender einen Gesundheitscheck, bei dem zusätzliche Blutwerte untersucht werden, über deren Ergebnisse der Spender informiert wird (regulär für jeden Blutspender bei drei Spenden in zwölf Monaten). Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht in Schlettau:  
am Donnerstag, 16.03.2017, 15:30 - 19:00 Uhr  
in der Grundschule, Beutengraben 1**

### Freiwillige Feuerwehr Schlettau

**Samstag, 04.03.2017**

Wahl zum Stadtwehrleiter

**Wehrleitung**

**Samstag, 11.03.2017**

Kameradschaftsabend im „Weißen Roß“

**Wehrleitung**

**Dienstag, 28.03.2017**

Vorgehen nach Gams Regeln

**I. Leichsenring**

### Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 04.03.2017 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

### Jugendfeuerwehr

**Freitag, 03.03.2017**

Fahrzeug- und Gerätekunde

**R. Wenisch**

**Freitag, 10.03.2017**

Ausbildung Waldbrandbekämpfung

**A. Schmiedel**

**Freitag, 24.03.2017**

Ausbildung technische Hilfeleistung

**M. Schreiber**

**Freitag, 24.03.2017, 19:00 Uhr**

Elternabend Feuerwehrgerätehaus

**Jugendleitung**

## Schulnachrichten

### Wintersporttag an der Grundschule Schlettau

Bei wunderbarem Winterwetter mit strahlendem Sonnenschein und besten Schneebedingungen fand am 17.01.2017 der Wintersporttag der Grundschule statt.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Mitwirkenden bedanken, die diesen Tag für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule zu einem besonders schönen Erlebnis haben werden lassen.

Ab 08:30 Uhr hieß es für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule - auf in den Schnee. In drei Gruppen konnten sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene ihre Technik im Langlauf verbessern oder erste Schritte im Schnee auf Brettern wagen. Außerdem gab es eine Rodelgruppe.

Begleitet von Frau Rudolph und Frau Viertel gingen die Schlittenfahrer auf die Piste und sammelten zahlreiche Kilometer auf dem Rodelhang, der freundlicherweise von Herrn Göckeritz sowie Herrn Meyer und Mitarbeitern für uns vorbereitet und abgesichert wurde. Der von Herrn Viertel mitgebrachte Tee sorgte dann zusätzlich für innere Wärme und ließ so manches Kind das wunderbare Heißgetränk ganz neu zu schätzen lernen.

Für alle diejenigen, die ihre ersten Schritte und Erfahrungen mit Langlaufski machten, gab es direkt hinter der Schule die Möglichkeit, auf bekanntem Terrain ein Gefühl für das Gleiten im Schnee zu bekommen. Unterstützt wurde Frau Ehrhardt dabei von Frau Pleil, die sich spontan bereit erklärte, die Anfängergruppe mit zu trainieren und wohlthuenden, heißen Tee mitbrachte.

Wer bereits Erfahrungen auf den Langläufern hatte, konnte sich mit Frau Löser, die tatkräftig durch Frau Thiele unterstützt wurde, auf die ersten Kilometer in der Loipe wagen. Besonders freuten sich die Kinder über die warmen Getränke und die kleine Stärkung, die von Familie Arnold beim Zieleinlauf auf die Kinder warteten und für große Begeisterung sorgten.



Die Fortgeschrittenen Skiläuferinnen und Skiläufer unserer Schule wagten die große Runde in der Loipe mit Frau Haustein und Herrn Schönherr, der an diesem Tag das Trainerteam verstärkte. Gemeinsam als Team haben die Kinder diese Runde gemeistert und konnten die märchenhafte Winterlandschaft in den Schlettauer Wäldern genießen. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch dem Loipenverein, der für optimale Bedingungen für unsere Nachwuchssportler sorgte. Gegen 11:15 Uhr trafen alle Gruppen wieder am Ausgangspunkt ein und es gab eine ganze Menge zu erzählen und zu berichten. Viel Zuspruch und Freude zeigten die Schlettauer bei dem fröhlichen Treiben unserer Grundschul Kinder, gab es doch in den letzten Jahren aus unterschiedlichen Gründen keinen Wintersporttag an unserer Schule.

Diesen wunderschönen, ereignis- und abwechslungsreichen Tag können wir Dank des tollen Fotobuches, welches uns Familie Arnold überreicht hat, auch anhand der Bilder noch öfter Revue passieren lassen.

Wir freuen uns auf eine Wiederholung im nächsten Winter!

## **Christian-Lehmann-Mittelschule Scheibenberg**



### **Schule einmal anders**



Am 23.01.2017 strömten gegen 9:00 Uhr Schülerinnen, Schüler und Lehrer der Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg nicht in ihre Klassenzimmer, sondern an Ski- und Rodelhänge oder auf die Langlauf-Loipe. Der viele Schnee, knackige Temperaturen im Minusbereich und strahlend blauer Himmel boten ideale Bedingungen für einen Wintersporttag, der in den Orten Scheibenberg und Markersbach seinen Lauf nahm.



Alle willigen Schlitten-, Ski- oder Snowboardfahrer hatten bei ihrem ausgewählten Ziel viel Spaß und freuten sich besonders über die gut präparierten Pisten. Aber auch die Langläufer genossen den Sonnenschein auf ihrer Runde um den Scheibenberg.

Dieser Tag brachte viele tolle Erfahrungen in unserer wunderschönen Naturlandschaft des Erzgebirges. Die Lehrkräfte unserer Schule, die die Kinder nicht nur betreuten, sondern auch selbst aktiv wurden, freuten sich, dass es glücklicherweise keine ernstesten Verletzungen gab und alle Schüler wieder gesund, aber müde daheim ankamen.



Unser abschließender Dank gilt Herrn Weiß vom Skiverein Markersbach und Herrn Schütze vom Loipen- und Langlaufverein Schlettau e. V., die unserer Schule mit ihrem Einsatz einen wunderschönen Tag ermöglicht haben. Wir freuen uns jetzt schon auf den Wintersporttag 2018 – natürlich wieder bei herrlichem Winterwetter.

*Sportlehrerin  
M. Scherf*

## **Bereitschaftsdienste**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schlettau mit Ortsteil Dörfel**

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist grundsätzlich nur unter der Notdienst-Leitstelle Annaberg Tel.: 03733 19222 zu erreichen.

Bereitschaftszeiten:

Mo./Di./Do. 19:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages  
Mi. 13:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages  
Wochenende Freitag, 13:00 – Montag, 07:00 Uhr  
Feiertage 07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

### **Urlaubsmeldung**

**Die Arztpraxis  
Lucie Armbrecht  
R.-Breitscheid-Straße 3  
09487 Schlettau**

bleibt am  
**27.02.2017 bis 06.03.2017**  
wegen Urlaub geschlossen.

**Vertretung:  
Praxis Dipl.-med. H. und M. Oehme:  
Tel.-Nr. 037344 8261**  
An der Arztpraxis 56E  
09474 Crottendorf

**Vertretung:  
Praxis Dipl.-med. Kerstin Weiser  
Tel.-Nr. 037344 8470**  
Salzweg 208  
09474 Crottendorf

### **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

<b>Datum</b>	<b>Zahnarzt/Anschrift/Telefon</b>
04./05.03.2017	Dr. med. dent. Andreas Steinberger Tel.: 037344 8262 An der Arztpraxis 56F
11./12.03.2017	Grit Hebestreit Tel.: 037341/2245 Feldstr. 12, Ehrenfriedersdorf
18./19.03.2017	Dipl.-Stom. Sylke Kühn Tel.: 037297 4425 Str. d. Freundschaft 25, Jahnsbach
25./26.03.2017	Dr.med.dent. Heide Naupert Tel.: 037297/7311 Emil-Werner-Weg 32, Gelenau

Der Bereitschaftsdienst ist samstags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

### **Landkreis Annaberg – Tierärzte/Fleischbeschaubezirke**

Dr. Weigelt; Reinhold Crottendorf, Schlettau, Dörfel,  
Nelkenweg 38 Walthersdorf, Sehma, Cranzahl,  
09456 Annaberg-Buchholz Neudorf, Scheibenberg,  
Tel.: 03733 66880 Oberscheibe,  
oder 0171 7708562 Tannenberg, Annaberg-B., Wiesa,  
Frohnau, Kleinrückerswalde  
TA Armbrecht

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Landratsamt Erzgebirgskreis Marienberg, 01.12.2016  
 Abteilung 3 Umwelt und Sicherheit AZ: 508.111/16-351 pa.  
 Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt  
 SG Tierseuchenbekämpfung

### Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 27.02.2017 – 02.04.2017 Gebiet Annaberg

**27.02. - 05.03.2017** Herr TA Alexander Armbrrecht/Schlettau  
 Tel. 0162 3280467

**06.03. - 12.03.2017** Herr TA Denny Beck/ Gelenau  
**Nutztiere**  
 Tel. 0173 9173384  
 Frau TÄ Susann Zieboll/  
 Ehrenfriedersdorf  
**Kleintiere**  
 Tel.: 037341 574380

**13.03. - 19.03.2017** Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau  
 Tel. 037297 765649 oder 0174 3160020

**20.03. - 26.03.2017** Herr TA Alexander Armbrrecht/Schlettau  
 Tel. 0162 3280467

**27.03. - 02.04.2017** Herr TA Lindner/Thum OT Herold  
**Nutztiere**  
 Tel. 037297 476312 oder 0162 3794419  
 Herr TA Stanley Geisler/  
 Annaberg-Buchholz  
**Kleintiere**  
 Tel.: 0160 96246798

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Veit Schubert  
 Amtlicher Tierarzt

## Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch  
 zum Geburtstag

Unseren Geburtstagskindern im März 2017  
 wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich  
 Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

04.03.	Frau Liane Rother	80. Geburtstag
08.03.	Herr Jürgen Reuther	75. Geburtstag
08.03.	Herr Engelbert Teuchert	70. Geburtstag
09.03.	Herr Ernst Einkenel	75. Geburtstag
14.03.	Herr Wolfgang Ruffer	70. Geburtstag
14.03.	Frau Elfriede Ruzicka	75. Geburtstag
15.03.	Frau Helga Nier	80. Geburtstag
24.03.	Frau Christina Beck	70. Geburtstag



„Diamantene  
 Hochzeit“

Es feiern Werner und Ruth Kluge  
 am 21. März ihren 60. Hochzeitstag.

## Veranstaltungskalender

### Stadt Schlettau Veranstaltungen im März

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
09.03.2017	19:30 Uhr	Lesung im Rittersaal mit Petr Mikšicek - „Waldgang“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
23.03.2017	19:30 Uhr	Musik & Literatur „Theodor Storm“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
30.03.2017	19:30 Uhr	Lesung im Rittersaal mit Gunter Böhnke	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019

**LW-flyerdruck.de** - Ihre Online-Druckerei  
 mit den fairen Preisen.

[LW-flyerdruck.de](http://www.lw-flyerdruck.de)

Selber online buchen oder einfach Anfragen: Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

**Vereine und Verbände**

**Liebe Heimatfreunde!**

Wir müssen mal etwas wieder für die Gesundheit tun!  
 Thermalwasser – das natürliche Heilmittel von Thermalbad Wiesenbad soll uns dabei unterstützen mit vier verschiedenen Thermalbecken, Wassertemperaturen von 31 Grad bis 35 Grad sowie Sauna, Dampfgrotte und Lichttherapie.  
 Zu diesem Zweck treffen wir uns am **Mittwoch, dem 15. März 2017, 17:30 Uhr am Ratskeller** und fahren mit eigenen Pkws bzw. mit Taxi Reiner Bach nach Wiesenbad.  
 Mit einer anschließenden Einkehr im Café Sophie lassen wir den Abend ausklingen. Kommt nur alle!!!!

Glück Auf!

*Der Vorstand*

**Die Freiwillige Feuerwehr Schlettau informiert**

**Liebe Leserinnen und Leser des Mitteilungsblattes,**

ereignisreiche Wochen liegen hinter den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Schlettau.

**Jahreshauptversammlung mit Wahl der neuen Wehrleitung**

Am Samstag, dem 4. Februar 2017, fand die Jahreshauptversammlung mit Wahlen in unserer Wehr statt. Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Schlettau bestätigten Heiko Thiele als Wehrleiter und Christian Dietze als Stellvertreter im Amt. Den neuen Ortsfeuerwehrausschuss besetzen die Kameraden Markus Schreiber, Lars Löttsch, Chris Kandler und Christian Dietze. Wir wünschen dem gewählten Gremium für die Zukunft alles Gute und stets das richtige Fingerspitzengefühl bei allen zu treffenden Entscheidungen. Beim „vorherigen“ Feuerwehrausschuss unserer Wehr bedanken wir uns recht herzlich für die geleistete Arbeit und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Der Vorteil gegenüber den alten 2-Flaschengeräten liegt im Gewicht der Geräte und im zur Verfügung stehenden Atemvolumen, wodurch man länger unter diesen Atemschutzgeräten tätig sein kann.



Mit dem Austausch der Atemschutztechnik war es nur noch lange nicht getan. Natürlich musste die neue Technik auch mit neuen Halterungen und Geräteauszügen auf unserem Tanklöschfahrzeug und unserem Hilfeleistungslöschfahrzeug verlastet werden. Diese wurden entsprechend durch den Feuerwehrfahrzeugbauer Ziegler Feuerwehrgerätetechnik in Mühlau eingebaut.

Da unsere beiden Fahrzeuge vom Baujahr 1978 und 1982 nun doch schon etwas in die Jahre gekommen sind, war die Umrüstung recht aufwendig. Nichts desto trotz kann sich das Ergebnis sehen lassen.

Ein besonderer Dank gilt hierbei allen Stadträtinnen und Stadträten der Stadt Schlettau, sowie Bürgermeister Conny Göckeritz welche den Umbau entsprechend ermöglicht haben.

Die neue moderne Technik sorgt wieder einmal mehr dafür, dass wir den Einwohnern von Schlettau und Dörfel schneller und auch besser Hilfe leisten können, sollte es notwendig sein.



**Neue Atemschutztechnik für die Feuerwehr Schlettau**

Das Landratsamt Erzgebirgskreis hat im vergangenen Jahr die Atemschutztechnik der Feuerwehren aufgrund ihres Alters neu ausgeschrieben. In einer Sammelbeschaffung wurden für alle Feuerwehren neue 1-Flaschengeräte mit 300 bar des Herstellers MSA Auer angeschafft.



Nachdem die Geräte auf den beiden Fahrzeugen verlastet waren, wurde bereits wenige Tage später eine einsatznahe Ausbildung in der alten Schule auf der Schulgasse durchgeführt. Hierbei muss-

ten die Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr unter Einsatz der neuen Technik eine vermisste Person nach einem Wohnungsbrand suchen und diese unter den Augen unseres Bürgermeisters retten. Dabei wurde auch eine neue Wärmebildkamera von CAT getestet, welche in einem Smartphone verbaut ist. Dieses wurde uns dankenswerter Weise von Frank Seckel von MPS communication zur Verfügung gestellt. Aufgrund dieser Wärmebildkamera konnte die vermisste Person im dunklen, verrauchten Einsatzobjekt schnell gefunden und gerettet werden. Auch zukünftig könnte uns diese Wärmebildkamera im Einsatz eine große Hilfe sein.

In diesem Sinne wünschen wir den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt weiterhin alles Gute und seien sie sich gewiss: Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Schlettau stehen für Ihre Sicherheit 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr bereit.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Eure Feuerwehr Schlettau

## **Einladung**

### **zur Jahresmitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Schlettau**

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Schlettau lädt alle Mitglieder, Pächter und Gäste der Jagdgenossenschaft Schlettau zur **Jahresmitgliederversammlung 2017 der Jagdgenossenschaft Schlettau**

für **Freitag, den 24. März, 19.30 Uhr in die Gaststätte Weißes Roß in Schlettau**

ganz herzlich ein.

Alle Eigentümer von jagdbaren Flächen der Gemarkung Schlettau, Pächter und Gäste sind herzlich willkommen.

### **Vorschlag zur Tagesordnung für die nichtöffentliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft der Stadt Schlettau**

1. Begrüßung
2. Verlesung und Bestätigung der Niederschrift aus der Mitgliederversammlung vom 18. März 2016 (Beschluss Nr. 1)
3. Rechenschaftsbericht über das Geschäftsjahr 2016/2017
4. Kassenbericht der Kassenverwalterin und Prüfung der Kasse (Beschluss Nr. 2)
5. Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2016/2017 (Beschluss Nr. 3)
6. Entlastung der Kassenverwalterin für das Jagdjahr 2016/2017 (Beschluss Nr. 4)
7. Beratung und Beschlussfassung über die Auszahlungshöhe Der Jagdpacht für das abgelaufene Jagdjahr 2016/2017 (Beschluss Nr.5)
8. Beratung und Beschlussfassung über die Entnahme aus den Pachteinahmen für Aufwandsentschädigung der Vorstands-Mitglieder Herr Greifenhagen und Frau Schmiedel, sowie der Schreibkraft Frau Prüfer und zur finanziellen Unterstützung der heutigen JG-Versammlung (Beschluss Nr. 6)
9. Information über Stand der Pachtzahlung an die Eigentümer Jagdgenossen)
10. Information zum Stand der Festgeldanlage
11. Diskussion
12. Berichterstattung der Jagdpächter und Anfragen an die Jagdpächter
13. Herr Seifert, als neuer zuständiger Revierförster, wird zum Thema Waldschutz im Privatwald und zu anderen interessierenden Themen wichtige Informationen und Hinweise geben

Als weiterer Gast ist ein Vertreter der Unteren Jagdbehörde des LRA des Erzgebirgskreises geladen. Wir hoffen auf seine Teilnahme.

Nach Abschluss der offiziellen Mitgliederversammlung laden die Jagdpächter wieder zum traditionellen Schüsseltreiben ein.

Matthias Greifenhagen  
Vorsteher der JG Schlettau

## **Landschaftspflegeverband „Mittleres Erzgebirge“ e. V.**

### **Kooperation Naturschutz und Landwirtschaft in Sachsen – Naturschutzberatung im Altkreis Annaberg**

Der Landschaftspflegeverband „Mittleres Erzgebirge“ e. V. ist als Naturschutzqualifizierer für Landnutzer im Altlandkreis Annaberg tätig. Wichtige Zielstellungen unseres Beratungsangebotes sind die Erhaltung und die Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen, die Erhaltung der Artenvielfalt sowie in NATURA 2000 - Gebieten die Erhaltung bzw. Entwicklung spezieller Lebensraumtypen einschließlich der Umsetzung von Maßnahmen der Managementpläne.

Unser Beratungsangebot umfasst die

- Information der Landnutzers über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten
- konkrete schlagbezogene Information und Beratung mit Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs- und/oder Pflegemaßnahmen
- detaillierte fachliche Einschätzung potentieller Flächen für Naturschutzmaßnahmen (Vor-Ort-Besichtigung mit umfassender Kartierung und Dokumentation) vor Beantragung von Maßnahmen
- Einzelflächenbezogene fachliche Begleitung während des Verpflichtungszeitraumes der Richtlinie AuK/2015

**Für das Jahr 2017 hat der Freistaat Sachsen eine Änderung des EPLR (Entwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum) genehmigt bekommen, welcher zahlreiche Änderungen der Richtlinie AuK/2015 mit sich bringt. Wir informieren die Landwirte gezielt über die Inhalte, Ziele und Änderungen gegenwärtig bekannter Fördermöglichkeiten.**

Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Grünlandflächen, die für die Maßnahme „Ergebnisorientierte Honorierung artenreichen Grünlandes – EOH“ vorgesehen sind. Wir bieten interessierten Betrieben für die gezielte Beurteilung der Zuwendungsvoraussetzungen eine Erprobung auf ausgewählten Schlägen vor dem ersten Schnitt im Jahr 2017 an und stellen auf Anfrage das entsprechende Informationsmaterial bereit.

Für Betriebe, die bereits Flächen in Grünland- bzw. Ackermaßnahme beantragt haben, bieten wir eine Maßnahmebegleitung an.

Diese umfasst eine Flächenbegehung und die Einschätzung, ob die Umsetzung der Maßnahme mit den naturschutzfachlichen Zielstellungen übereinstimmt. Für die Naturschutzqualifizierung entstehen dem Landbewirtschaftler und Eigentümer keine Kosten. Kontaktieren Sie uns unter der Rufnummer 03733 59677-0 bzw. informieren sich auf unserer Homepage: [www.lpvme.de](http://www.lpvme.de) über das Beratungsangebot.

Weiterführende Informationen zur Naturschutzberatung finden Sie unter: [www.smul.sachsen.de/foerderung/93.htm](http://www.smul.sachsen.de/foerderung/93.htm)

Die Naturschutzberatung wird im Rahmen der Richtlinie „Natürliches Erbe (NE/2014)“ aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes-ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert.

## **Loipen- und Langlaufverein Schlettau e. V.**

### **Liebe Wintersportfreunde,**

nun neigt sich diese herrliche Wintersaison wohl dem Ende und es wird wieder Zeit die Laufschuhe und das Rad heraus zu holen, jedoch möchte ich vorher noch eines nicht versäumen.

Unsere Vereinsmitglieder und auch ich persönlich möchten noch einmal vielen vielen Dank sagen, für die vielen Unterstützungen, die uns, durch Sie zugekommen sind. Ohne diese kleinen und auch größeren Beträge wäre es uns nicht möglich gewesen die Loipen über einen so langen Zeitraum in tadellosem Zustand zu halten. Auch Ihr Lob zu unserem Einsatz hat uns angespornt auch in den folgenden Wintern unsere Spur durch die Wälder und Felder rund um Schlettau und den Scheibenberg zu ziehen.

Unsere Vereinsarbeit ist natürlich nicht nur auf die Winterzeit beschränkt, auch ohne Schnee sind wir ganzjährig dabei, unsere Wege vorzubereiten, die Technik zu erhalten und die Beschilderung zu aktualisieren. Gern dürfen Sie uns auch persönlich im Rahmen einer Mitgliedschaft unterstützen und mit Freude und Spaß und Ihren eigenen Ideen am Vereinsleben teilnehmen. Mitgliedsanträge können Sie im Internet herunter laden oder lassen Sie sich einen von unseren Vereinsmitgliedern (Herrn Ben Schütze oder Herrn Thorsten Adomeit) geben. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite [www.loipen-langlauf-schlettau.de](http://www.loipen-langlauf-schlettau.de).

Vielen Dank, wir freuen uns schon heute auf die neue Saison.

*Loipen- und Langlaufverein Schlettau e. V.*

## **Sonstige Mitteilungen**

### **Bücherwurm**

#### **Hallo, liebe Leser!**

Antony Trellope sagte einmal: "Liebe zu Büchern ist ein Schlüssel zum größten und reinsten und vollkommensten Vergnügen. Sie beglückt dich noch, wenn alle anderen Zerstreuungen schal geworden sind."



Um sie nicht länger auf dieses Glück warten zu lassen, hier gleich meine Empfehlungen.

Als ihre Zwillingsschwester stirbt, kommt Ashlyns Leben von einem Tag auf dem anderen zum Stillstand. Nicht nur, dass sie den wichtigsten Menschen auf der Welt für immer verloren hat, ihre überforderte Mutter schickt sie auch noch zu ihrem leiblichen Vater, den sie nur von Karten und gelegentlichen Anrufen kennt.

In Wisconsin droht ihr das Leben mit jedem Tag etwas mehr zu entgleiten. Halt in der neuen Familie gibt ihr nur eine Schatzkiste voller Briefe, die ihre Schwester vor ihrem Tod an sie geschrieben hat. Sowie eine Liste von Dingen, die Ashlyn erledigen muss, bevor sie einen der Briefe lesen darf. Dadurch lernt sie den Musiker Daniel Daniels kennen. Seine Stimme klingt wie Honig und ein Blick aus seinen Augen macht ihr Hoffnung. Ash verliebt sich Hals über Kopf ... und verliert erneut den Boden unter den Füßen, als sie ihm am nächsten Morgen wieder begegnet. Er ist Mr. Daniels, ihr neuer Englischlehrer.

*Brittainy Cherry, Verliebt in Mr. Daniels*

Die nächsten beiden Empfehlungen sind mehr etwas für hartgesottene Leser.

Grauenhafte Morde in oberbayrischen Gotteshäusern! Der Kriminalbeamte Stefan Bukowski und seine ehrgeizige Kollegin Lisa stehen vor einem Rätsel. Doch der Alptraum nimmt erst seinen Anfang ... Ein sensationeller Fund nahe Jerusalem. Professor Rafal stößt bei seinen Ausgrabungen auf einen 2000 Jahre alten Sarkophag, der die Gebeine eines Kreuzritters und eine Tonscheibe mit mysteriösen

Schriftzeichen enthält. Der Archäologe ahnt, dass durch diese Entdeckung sein Leben in größter Gefahr ist – und der Frieden in der ganzen Welt auf dem Spiel steht.

*Ulrich Hefner, Die Bruderschaft Christi*

Zurück nach Europa.

Judith Kepler hat viel gesehen. Sie wird gerufen, wenn die Spurensicherung geht. Sie macht aus Tatorten wieder bewohnbare Räume. In der Wohnung einer grausam ermordeten Frau begegnet Judith ihrer eigenen Vergangenheit. Die Tote kannte ihr Geheimnis. Judith war als Kind unter mysteriösen Umständen in ein Heim gebracht worden. Als sie Fragen zu dem Mord stellt, begibt sie sich auf gefährliches Terrain. Sie weiß: es gibt kein Vergessen.

*Elisabeth Herrmann, Zeugin der Toten*

Für meine jüngeren Leser habe ich zwar auch eine Gruselgeschichte ausgesucht, aber eher eine lustige.

Die Zwillinge Paul und Pauline teilen alles, sogar ihren Spitznamen. Als jüngste Mitglieder der Familie Poltergeist lernen sie von ihrem Opa herrlichen Polter – Spuk. Plansch – Poltern, Plemplem – Poltern ... Doch bei all dem Polterspaß fehlt den Poltergeistern die Abwechslung. Seit 100 Jahren hat kein Mensch mehr ihr Zuhause, die Villa Funkelstein, betreten. Da taucht endlich der langersehnte Erbe auf, der aus der Villa ein Abenteuer – Hotel machen möchte. Aber zuvor muss er sich als wahrer Freund beweisen – und das ist gar nicht so einfach

*Susanne Lütje, Pauli Poltergeist – Willkommen in der Villa Funkelstein*

Das war nur eine klitzekleine Auswahl, ein Appetithäppchen. In der Bücherei gibt es noch jede Menge toller Bücher. Ich freue mich schon auf euren Besuch, bringt nur viel Zeit mit.

*Euer Bücherwurm*

## **Aus vergangenen Zeiten**

### **Die Zeit vor der Reformation in Schlettau**

Die Zeit vor der Reformation in Schlettau ist eine sehr spannende Zeit, mit sich überschlagenden Ereignissen. Die Jahre ab 1500 in Sachsen waren von tiefgreifenden Veränderungen geprägt. In Schlettau setzte in dieser Zeit der Bergbau ein. Abt Morgenstern vom Kloster Grünhain lässt in den nächsten Jahren das Schloss Schlettau für 7.000 Gulden zu seiner Residenz umbauen. Für die Gründung von Buchholz musste Schlettau seine Viehtrift abgeben. In der Folge kam es zu einem heftigen Streit zwischen Schlettau, dem Kloster Grünhain und Buchholz. Die Berggottesdienste in der Kapelle St. Fabian verlagerten sich nach deren Fertigstellung in die Annaberger Bergkirche. Die Amtsseite von Königswalde wird ausgepfarrt. Gregor Küttner wird Abt des Kloster Grünhains. Sein Bruder Johannes Küttner wird später Pfarrer in Schlettau. Der Buchholzer Bergvogt Matthias Busch stachelte mit Eingaben den Kurfürsten an „das Amt Schlettau in seine Hände zu bringen“.

1515 wird Schlettau durch Abt Gregor Küttner zur freien Bergstadt erhoben. Bei Oberscheibe findet der Elterleiner Fundgrübner Kaspar Klinger reiche Silberadern und löst damit ein Berggeschrey aus. Daraufhin kommt es zur Gründung der Stadt Scheibenberg. Nach der Überlieferung schlug Martin Luther am 31. Oktober des Jahres 1517 seine 95 Thesen zur Erneuerung der christlichen Religion an die Tür der Wittenberger Schlosskirche. Dieser Tag gilt heute als Beginn der Reformation. Thomas Münzer predigte in Zwickau. Seine Gedanken fanden ihren Weg auch zu den Bergleuten und Bauern im oberen Erzgebirge und lösten hier Unruhen aus. Die Schlettauer weigerten sich den Decem, den fälligen Kirchenzehnten, zu zahlen. Nach Reklamation erhielt der Schlettauer Pfarrer Magister Heinrich Klein 17 Groschen an Zinsen.

Die Kirche erhält von Matthes Wagner und seiner Gattin einen silbernen Kelch. Christoph Richter aus Walthersdorf vermachte der Kirche 100 Fl. für den Catharinen-Altar. Der Kurfürst ermahnt die Schlettauer Gewerken, dass die Bergordnung des Wolkensteiner Bergmeister Breznig gilt. Die Zahlungen in die verschiedenen Kassen waren unregelmäßig erfolgt. 1521 lässt Herzog Heinrich von Sachsen den Weg von Annaberg über Oberwiesenthal nach Joachimsthal als Landstraße ausbauen - dies bedeutete das Ende der alten Salzstraße über den Preßnitzer Pass. Schlettau erhält eine eigene Bergordnung. In Schlettau bilden sich eine lutherische und eine katholische Partei. Es wird wieder der Decem verweigert. Dadurch kommt es zum Gebührenstreit mit Pfarrer Küttner. Die Amtsdörfer verweigern Pferd und Fuhrwerk, die Bruderschaften verzichten auf seine Anwesenheit bei ihren Zusammenkünften. Der Administrator des Erzbistum Prag, Dr. Zack kommt persönlich nach Schlettau, um einen Vergleich zwischen Kirchvertretern und Pfarrer Küttner zu erzielen. Matthias Busch will mit einem Brief an den Kurfürsten eine Gegengründung zum schönburgischen Scheibenberg auf Schlettauer Flur erreichen. Abt Gregor Küttner willigt in die Gebietsabtretungen für Scheibenberg gegen Erträge aus dem Bergbau ein. Es ging um 125 ha im Stadtwald.

Zwischen den Katholiken und Protestanten in Schlettau kommt es immer häufiger zu Streitigkeiten. Der Klosteramtman Nicolas Wenigel (Weigel) wendet sich der lutherischen Lehre zu und wird entlassen. 22 Mönche verlassen Grünhain. Sie treten zum lutherischen Glauben über oder gehen in andere Klöster nach Böhmen. Johannes Göpfert wird Abt des Kloster Grünhains. Er wird der letzte Abt bis zur Reformation. 1524/26 kommt es zu Bauernunruhen im oberen Erzgebirge. Der Scheibenberg Pfarrer Christian Lehmann berichtet: von Elterlein zogen 1.500 Bauern heran. Schlettau leistete nur schwachen Widerstand. Die Stadt fiel und wurde geplündert, vor allem das Schloss und die Kirche. Im Pfarrhaus wüteten sie den ganzen Tag. Das falsche Gerücht, von Annaberg rückt der Kurfürst mit vielen Soldaten an, ließ die Bauern wieder flüchten. Pfarrer Johannes Küttner legt sein Amt nieder und geht als Bergprediger nach Annaberg. Ob dies mit der Reformation und dem Decem-Streit zu tun hat, ist nicht zu belegen. Valentin Barthel kommt 1525 als letzter katholischer Pfarrer nach Schlettau. Matthias Busch wird der letzte äbtische und ab 1536 der erste kurfürstliche Amtmann in Schlettau. Beide Glaubensrichtungen hatten nun einen eigenen Pfarrer. Das führte zwangsläufig zu Problemen, u. a. drang der katholische Pfarrer Barthel mit seinen Anhängern in die Wohnung des frisch vermählten evangelischen Pfarrers Caper ein, plünderte diese und schlug alles kurz und klein. Caper verließ daraufhin Schlettau wieder.

Ortschronist Ralf Graupner

**WITTICH**  
**MEDIEN** **LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Aus der Menge  
herausstechen**

Hier ist man schon auf der Suche nach Ihnen!

**Stellenmarkt Aktuell**

**LINUS WITTICH Medien KG**  
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)  
Tel. 03535 4 89 - 0 | info@wittich-herzberg.de



## Ortsteil Dörfel

### **Freiwillige Feuerwehr Dörfel**

**Samstag, 04.03.2017, 16:00 Uhr**

**Stadtwehrleitung**

Wahlen Stadtwehrleitung

**Freitag, 24.03.2017, 19:30 Uhr**

**Bonesky S.**

Arbeitsschutz/persönliche Schutzausrüstung

### **Sirenenprobelauf**

Der Probelauf der Sirenen findet am 04.03.2017 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

### **Wir gratulieren**

#### **„Goldene Hochzeit“**

Es feiern Reiner und Heidrun Walther  
am 18. März ihren 50. Hochzeitstag.

#### **„Diamantene Hochzeit“**

Es feiern Friedhold und Renate Einkel  
am 30. März ihren 60. Hochzeitstag.



### **VdK-OG Geyer, Tannenberg, Elterlein, Hermannsdorf, Dörfel**

07.03.	04.04.	09.05.
13.06.	01.08.	05.09.
10.10.	14.11.	Weihnachtsfeier

### **Einladung**

#### **zur Jahresabschlussversammlung der Jagdgenossenschaft Dörfel**

Am Freitag, dem 24.03.2017, um 19:00 Uhr findet die Jahresabschlussversammlung der Jagdgenossenschaft (JG) Dörfel in der Gaststätte „Bierquelle“ in 09487 Schlettau, Kirchgasse 16 statt.

#### **Tagesordnungspunkte:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Information über die Zusammensetzung des aktuellen Jagdvorstandes
3. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht und Prüfung
5. Abstimmung über die Verwendung und Auszahlung des Reinertrages aus der Jagdpacht
6. Abstimmung über die Höhe der Aufwandsentschädigung (Jagdvorstand)
7. Rechenschaftsbericht des Jagdpächters
8. Beschlussfassung einer neuen Satzung der JG Dörfel
9. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Zimmermann, Jagdvorsteher

